

## Contramutan® Sirup

Mischung zum Einnehmen

Zur Anwendung bei Kindern ab 1 Jahr, Jugendlichen und Erwachsenen.

**Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie. Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Contramutan® Sirup jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.**

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Beschwerden verschlimmern oder nach 14 Tagen keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

### Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Contramutan® Sirup und wofür wird er angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Contramutan® Sirup beachten?
3. Wie ist Contramutan® Sirup einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Contramutan® Sirup aufzubewahren?
6. Weitere Informationen.

## 1. WAS IST CONTRAMUTAN® SIRUP UND WOFÜR WIRD ER ANGEWENDET?

Contramutan® Sirup ist ein homöopathisches Arzneimittel bei Erkältungskrankheiten.

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören: fieberhaft grippale Infekte mit Entzündungen der oberen Luftwege.

## 2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER EINNAHME VON CONTRAMUTAN® SIRUP BEACHTEN?

### Contramutan® Sirup darf nicht eingenommen werden

- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen einen der Wirkstoffe, gegen Korbblütler oder einen der sonstigen Bestandteile von Contramutan® Sirup sind.
- wenn Sie an der seltenen, erblichen Fructose-Unverträglichkeit, einer Glucose-Galactose-Malabsorption oder einem Saccharase-Isomaltase-Mangel leiden.

Aus grundsätzlichen Erwägungen darf Contramutan® Sirup nicht eingenommen werden bei fortschreitenden Systemerkrankungen wie:

- Tuberkulose
- Leukämie bzw. Leukämie-ähnlichen Erkrankungen (Leukosen)
- Erkrankungen des Bindegewebes (Kollagenosen)
- Autoimmunerkrankungen
- multipler Sklerose
- AIDS-Erkrankung, HIV-Infektion und anderen chronischen Viruserkrankungen.

Contramutan® Sirup ist bei Alkoholkranken nicht anzuwenden.

### Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Contramutan® Sirup ist erforderlich:

Wegen des Alkoholgehaltes soll Contramutan® Sirup bei Leberkranken, Epileptikern, Hirnkranken oder Hirngeschädigten nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Bei länger anhaltenden Beschwerden, bei Atemnot, bei Fieber, das länger als 3 Tage bestehen bleibt oder über 39 °C ansteigt, oder bei eitrigem Auswurf sollte ein Arzt aufgesucht werden.

Zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Säuglingen unter 1 Jahr liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor. Es soll deshalb bei Säuglingen unter 1 Jahr nicht angewendet werden.

### Bei Einnahme von Contramutan® Sirup mit anderen Arzneimitteln:

Es sind keine Wechselwirkungen bekannt.

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel anwenden bzw. vor Kurzem angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

### Allgemeiner Hinweis:

Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden.

### Schwangerschaft und Stillzeit:

Da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vorliegen, soll Contramutan® Sirup nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

### Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen:

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen notwendig.

### Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von Contramutan® Sirup:

Contramutan® Sirup enthält 3,7 Vol.-% Alkohol.

Ein gesundheitliches Risiko besteht u. a. bei Leberkranken, Alkoholkranken, Epileptikern, Hirnkranken oder Hirngeschädigten sowie für Schwangere und Stillende.

Die Wirkung anderer Arzneimittel kann beeinträchtigt oder verstärkt werden.

Dieses Arzneimittel enthält Sucrose. Bitte nehmen Sie Contramutan® Sirup erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden.

## 3. WIE IST CONTRAMUTAN® SIRUP EINZUNEHMEN?

Nehmen Sie Contramutan® Sirup immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis bei akuten Zuständen:

Alter bzw. (Körpergewicht)	Einzel-dosis	Tagesgesamt-dosis
Kleinkinder ab 1 Jahr bis 6 Jahre (ca. 8 – 19 kg)	2,5 ml alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 12-mal täglich	30 ml
Kinder ab 6 – 12 Jahre (ca. 20 – 43 kg)	3,5 ml alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 12-mal täglich	42 ml
Jugendliche ab 12 Jahre und Erwachsene	5,0 ml alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 12-mal täglich	60 ml

